

Sonnensplitter

Die Sonne durchdringt meinen Geist,
liegt auf meiner Seel,
federleicht, nackt und unfehlbar.
Ich verglühe an Ihrer Hitze,
sauge sie auf und halte sie fest.
Ihr Gesicht schmückt meine Träume,
lässt mich wandern
auf Graden voller Faszination.
Ich falle hinab,
fühle mich frei
und ergötze mich an Ihrer Liebe,
so sanft,
so zärtlich,
so ohne Worte,
wortlos und still.
Sonnensplitter
entgegen den Kratzern
unter meiner Haut.
Ich liebe das Leben...

© Matthias Weiß

Diese PDF wurde erstellt durch das [Schreiber Netzwerk](#)